

BESCHLUSS BA-100/2020

Bike + Ride Offensive an Chemnitzer Bahnhöfen und Haltepunkten

Gremium: Stadtrat

23.09.2020

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Bike+Ride-Offensive des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative aktiv bis zum Projektende 2022 zu unterstützen. Dafür soll geprüft werden, an welchen Chemnitzer Bahnhöfen und Haltepunkten ein Bedarf an Bike+Ride-Anlagen besteht und ob geeignete Flächen für diese vorhanden sind. Bereits bei der Prüfung der Flächenverfügbarkeit soll die Deutsche Bahn (DB) einbezogen werden. Für den Hauptbahnhof ist das unmittelbare Umfeld, insbesondere auch der neue „Zugang Ost“ an der Dresdner Straße zu prüfen. Des Weiteren soll ein aussagekräftiger Zeit- und Kostenplan (Investitionskosten und Betriebskosten) für die einzelnen möglichen Standorte erarbeitet werden, der besonders folgende förderfähigen Maßnahmen berücksichtigt:

- Herrichten der Flächen (Untergrundherstellung, Umsetzung/ Entsorgung von Alt-Anlagen)
- Investitionen und Montage der Fahrradabstellanlagen
- Überdachung (inklusive integrierter Beleuchtung)
- Sammelschließanlagen ab zehn Stellplätzen
- Integrierte Photovoltaik-Anlage für die Stromversorgung von Sammelschließanlagen
- Ingenieurdienstleistungen

Die Ergebnisse der Prüfung sollen als Informationsvorlage dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität sowie dem Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Sicherheit im I. Quartal 2021 zur Beratung ausgereicht werden. Die Ergebnisse der Beratung sollen als Beschlussvorlage dem Stadtrat im II. Quartal 2021 ausgereicht werden. Die Stadtverwaltung hat sicherzustellen, dass benötigte Eigenmittel im nächsten Doppelhaushalt 2021/2022 abgebildet sind.